

# STEINSGHILDE

1/04



Zeitschrift der Interessengemeinschaft Kletterer  
Frankenjura & Fichtelgebirge e.V.

## **Einladung zur JG-Hauptversammlung mit Wahlen eines neuen Vorstandes am Samstag, 24.4.2004 20<sup>00</sup> Uhr in Leupoldstein Gasthof Zur Post**

mit super Highlights:

- ▶ **Begrüßung**
  - ▶ **Tagespunkte**
  - ▶ **Kassenbericht**
  - ▶ **Kassenprüfung/  
Entlastung**
  - ▶ **Vorstandsbericht**
  - ▶ **Außerordentliches  
Entlastung**
  - ▶ **Neuwahl des Vorstandes**
-

## Servus Stephan, Ciao Tomsy!

Wir haben einen neuen Webmaster! Stephan Betzel, ein langjähriges IG-Mitglied hat den Hilferuf von Tomsy erhört und sich bereit erklärt in Zukunft unsere Website zu betreuen.

Willkommen an Bord und vielen Dank!

Genauso wie sein Vorgänger wartet er mit Spannung auf Anregungen und Beiträge die unser Aushängeschild im Internet attraktiver machen. Verbesserungsvorschläge, jede Art von Beiträgen, z.B. Neutoureninfos usw. bitte in Zukunft per Email direkt an

*stephan.betzel@ig-klettern.com*

Ein »fettes« Dankeschön aber auch an Tomsy, der unsere Website erst zum Laufen gebracht und sie mit viel Engagement lange betreut hat. Bleibt zu hoffen, dass er jetzt mehr Zeit für sein neues Hobby, die Fischzucht hat. Die von ihm im Keller gezüchteten Piranhas und Hammerhaie haben mittlerweile in Fachkreisen weit über die Stadtgrenzen hinaus einen ausgezeichneten Ruf (Achtung es handelt sich nicht um Speisefische!), einen Eindruck von Tomsy's Unterwasserwelt kann man sich im Internet unter [www.segelflosser.de](http://www.segelflosser.de) verschaffen.

## INHALT

<b><i>Vorneweg</i></b>	<b>2</b>
<b><i>Termine</i></b>	<b>2</b>
<b><i>Neue Kletterkonzepte</i></b>	<b>3</b>
<b><i>befristete Kletterverbote</i></b>	<b>6</b>
<b><i>Forum</i></b>	<b>7</b>
<b><i>Unterschriftenaktion</i></b>	
<b><i>Trierer Wand und</i></b>	
<b><i>Universum</i></b>	<b>10</b>

## TERMINE

- 16.04.04** Diavortrag von Kurt Albert und Holger Heuber: Kanada »by fair means«, 20 Uhr  
genauerer siehe Seite 11
- 16.04.04** Boulderweltcup in Erlangen  
genauerer siehe Seite 11
- 24.04.04** Jahreshauptversammlung in Leupoldstein, 20 Uhr
- 10.07.04** IG-Fest bei Eichlers in Untertrubach ab 16 Uhr  
genauerer im nächsten Steinschlag

## Neue Kletterkonzepte

**Nachdem von den zuständigen Behörden ein flächendeckendes Kletterkonzept für die gesamte Fränkische Schweiz angestrebt wird, wurde auch im vergangenen Jahr eifrig zoniert.**

Mit dem Kletterkonzept Gößweinstein wurde das ausgedehnte Gebiet zwischen Doos und Sachsenmühle im Wiesental, das untere Ailsbachtal, das untere Püttlachtal sowie die Hochfläche zwischen Gößweinstein und Bärenfels bzw. Morschreuth/Urspring erfasst. Daneben wurden Zonierungen im Burglesauer Gebiet vorgenommen, ferner im Fichtelgebirge bzw. Steinwald und in Tiefenellern. Über letztere wird in einer der nächsten Steinschlagausgaben gesondert berichtet, da die Protokolle der Begehungen noch nicht vollständig vorliegen.

Im Gegensatz zum Kletterkonzept Obertrubach, welches in einer sehr harmonischen Atmosphäre ausgearbeitet werden konnte, wurde bei den Begehungen zum Kletterkonzept Gößweinstein mitunter heftig diskutiert. Letztendlich konnten aber auch hier tragfähige Konsenslösungen gefunden werden, die alle Belange berücksichtigen. Ruhiger ging es bei den Begehungen bzw. Zonierungen in den Bamberger Gebieten zu. In allen Fällen wurden die Felsen den bekannten 3 Zonen zugeordnet, daneben sind zeitlich befristete Felssperrungen zwecks Vogelschutz zu berücksichtigen, ferner einige tageszeitliche Beschränkungen. Wie üblich gilt für alle nicht erfassten Felsen formal Zone 1, d.h. Neuerschließungen von Felsen sind nur nach Rücksprache mit der zuständigen Behörde möglich.

Kletterkonzept Gößweinstein: Bei insgesamt 7 Begehungen wurden ca. 120 Felsen erfasst, darunter auch die Kletterziele, die bereits im Kletterkonzept Weiße Wand und Eibenwald berücksichtigt waren. In Einzelfällen wurde hier „nachgebessert“ um die aktuelle Situation (partielle Ausweisung der Region als FFH-Gebiet) zu berücksichtigen. Brennpunkte waren vor allem Föhrenstein/Wasserstein bei Allersdorf und Hungenburger Wand/Alter Freund. In erster Linie wurde hier von den Grundstücksbesitzern der Kletterbetrieb bzw. das Verhalten der Kletterer heftig kritisiert. In beiden Fällen sollten, wie anderorts auch, die einschlägig bekannten Parkplatzregelungen unbedingt eingehalten werden. Ferner gilt es die tageszeitlichen Kletterbeschränkungen zu beachten (Kletterbetrieb nur bis max.

# Heute mal indoor?

X-PLORER, wasserdichter Rucksack mit Rollverschluss

WASSERDICHTER  
RUCKSÄCKE  
PACKSÄCKE  
KARTENTASCHEN  
FOTOTASCHEN  
FAHRRADTASCHEN  
LIEGEMATTEN

**ORTLIEB** WATERPROOF  
MADE IN GERMANY

[www.ortlieb.com](http://www.ortlieb.com)

1 Stunde vor Sonnenunt ergang), weiterhin ist „wildes Campieren“ und Feuer machen selbstredend verboten. Am Gernerfelsen wurde dem nachvollziehbaren Wunsch des Grundeigentümers entsprochen und ein Sonn- und Feiertagskletterverbot im Konzept fixiert. Gesperrt, d.h. der Zone 1 zugeordnet wurden u.a. die Zinnenwand im Wiesental bei Doos, die Nebenmassive des Wagnerfelsens und die ausgedehnten Felsformationen am Leimersberg (Buchenberg), rechts der Straße Stadelhofen - Kleingeseesee.

Burglesau: Die Zonierungen wurden im Hinblick auf die Ausweisung der Region als FFH-Gebiete durchgeführt. Außer den schon länger bestehenden Sperrungen per Verordnung ist v.a. die zeitlich befristete Sperrung des Großen Stübiger Turms wegen Vogelschutz, die auch heuer gilt, erwähnenswert.

**Zonierungen in der Region  
Gößweinstein (aufgeführt sind  
nur die bereits bekletterten und  
veröffentlichten Felsen)**

Kajakwand .....	2
Zinnenwand .....	1
Dohlenwand, Obere Dohlenwand ..	2
Grünbauer Ged. und W. Altherrenwand .....	2
Moosiger Turm .....	2
Obere Riesenburgwand .....	2
Riesenburg .....	2
Schiefer Tod .....	2
Wolkensteiner Wand .....	2
Kalte Wand .....	2
Moritzer Turm .....	3/1
Räuberburg .....	2/3
Stille Wand .....	2
Bogen .....	3
Brüderwand, obere u. untere.....	2
Schlagerturm .....	2
Wintergarten, li. u. re. Wand .....	2
Gelber Turm .....	2

Magdalenen Wand .....	2
Kathedrale .....	2
Jonny Cash-W. (Wiesentblick).....	2
Schottertaler Wand .....	2
Schottertaler Turm .....	2
Karwendelturm.....	2
W. Schell Ged. Wand, Nebenmassiv .....	2
Aschenbrenner Wand, .....	2

**Ailsbachtal u. Nebentäler:**

Hungenburger Wand .....	2
Alter Freund .....	2
Unterailsfelder Wand.....	2
Steinerne Welt .....	3
Moschendorfer Wand.....	3
Aussiedlerstein .....	2
Schweigelstein .....	2
Gerüchteküche .....	2
Wagnerfels Hauptmassiv.....	2
Wagnerfels Nebenmassive .....	1

**Püttlachtal:**

Amerikanische Botschaft .....	2
Weißes Haus .....	2

## Neue Felsen im Frankenland

- ✓ 77 neue Felsen
- ✓ Topos und Lageskizzen zu allen Felsen
- ✓ Viele bisher unveröffentlichte Gebiete
- ✓ Mit Update-PIN und Schnellheftvorrichtung
- ✓ Ab sofort bei [www.frankenjura.com](http://www.frankenjura.com) für € 11.90

Frankenjura.com - Schloßhof 6 - D-90542 Eckental - Telefon ++49 (0) 9126 / 29 50 44



Planetarium .....	2	Lochturm.....	2	Fallendes Laub (Steinerne Welle) ..	2
Rammstein.....	2	Angerstein .....	3	Forchheimer Hauswand .....	2
<b>Gößweinstein und Hochfläche:</b>		Röthelfels gesamt .....	3/2/1	Lorenzturm.....	2
Dorlstein.....	1	Urspringer Wand.....	2	Wallfahrt.....	2
Leo Rittler Kante .....	1	Hetzenstein .....	1	Schonunger Wand.....	2
Behringersmühler Turm .....	1	Elfenwelt, beide Sektoren.....	2	Rauensteiner Wand .....	2
Gernerfels.....	2	Elfenwelt, hintere Wand.....	1	Dornröschen Wand .....	2
Wickenstein.....	3	<b>Wiesental, Beringersmühle</b>		Märchenwand .....	2
Bärenstein (westl/mittl/östl.		<b>talabwärts</b>		Geißleinwand .....	2
Bär) .....	2 (3)	Sachsenmühler Nordwände,		<b>Die Zonierungen um Burglesau</b>	
Kreuzstein u. Felsen am Kreuzweg	1	1. Wand.....	1	Burglesauer Wand .....	2
Felsen a. d. Abzwg. n. Kirchen-		Sachsenmühler NW Langer		Backschüssel.....	3
birkig.....	1	Johann .....	2	Winklerblock .....	3
Breitenberg Südwand .....	2	Sachsenmühler NW. Hinkelsteine.	2	Fellhorn .....	2
Fellnerdollinen Wand .....	2	Rechte Sachsenmühler Wand ..	1/2	Burglesauer Block .....	2
Breitenberg Norwand.....	2/1	Mittlere Sm.W. (Hang Loose).....	3	Gipfelstürmerblock.....	2
Breitenberg Nordw. Kesselpfeiler ..	2	Linke Sachsenmühler Wand .....	3	Kleiner Stübiger Turm .....	3/2
Breitenberg Aussichtsfelsen .....	2	Leutzdorfer Wand .....	2	Großer Stübiger Turm .....	2
Breitenberg links und rechts		Achteltaler Turm .....	2		
Parkplatzwand .....	3/2	Sachsenmühler Zacken.....	2		
Vogeltränke.....	2	Schwalbenstein .....	2		
Lustige Wand .....	2	Petersturm, Abstiegswand .....	2		
Parkplatzwandl .....	1	Martinswand .....	2		
Haidenstein (Pfeiler a. Forstlehr-		Gößweinsteiner Wände (gesamt) 2/1			
pfad) .....	3	Emporwand .....	2		
Hintere Stadelhofener W. ....	2	Napoleon .....	2		
Vordere Stadelhofener W. ....	2	Napoleonsnadel, Lichtenfelser			
Stadelhofener Dunkelkammer ..	2/3	Wand.....	1		
Herbstwand .....	2	Comici-, Fürther-, Gößweinst.			
Prügeldorfer Wand .....		Wand.....	1		
Prügeldorfer Turm.....	2	Tornado,Champion,Pascha,			
Frauenstein .....	2	Hollerstein .....	1		
Östliche Förstelsteinkette .....	3	Fehensteine gesamt.....	2		
Fertinger Ged. Wand.....	2	Eibenwände gesamt .....	2		
Wasserstein.....	2	Sachsenmühler Südwand .....	2		
Föhrenstein, Massiv .....	2	Knochenwand.....	3		
Föhrenstein, Turm.....	2	Anna Fritz.....	3		
Lindenstein Nordseite und		Sachsenmühler Wehrwand.....	1		
Westseite .....	3/2	Grottenwand .....	1		
Pressknockturm u. Nebenmassive..	1	Pfister Ged. W. ....	1		
Wappenwand.....	2	Norisbaba .....	2		
Pressknockwände .....	2	Sachsenturm .....	2/1		
Felsformation Buchenberg		Weißer Wand .....	2/1		
(Leimersberg).....	1	Behringer Ged. W. ....	3/2		
Spitzenstein .....	2	Stempfermühler Wand .....	2		

## Zeitlich befristete Kletterverbote im nördlichen Frankenjura

***Wegen Vogelschutz gelten an folgenden Felsen ab dem 01.02., z.T. bereits schon ab dem 01.01. bis 15.07 zeitlich befristete Kletterverbote:***

Rabenfels (Nestelgrund) • Toni Rockstroh Ged. Wand (Püttlachtal) • Rabenecker Wand • Röthelfels (einzelne Wandteile, Beschilderung beachten!) • Roter Fels, Pegnitztal (einzelne Wandteile, Beschilderung beachten!) • Moskitorock • Folterkammer • Sprungstein (1.11.-31.08.) • Heidenkirche (= Heinrichsgrotte = Punta Civetta, komplett!) • Matterhornwand • Richard Vogel Ged. Wand • Freundschaftsturm • Geckofels, obere und untere Wand • Dohlenwand • Holzgauer Wand (einzelne Wandteile, Beschilderung beachten!) • Hammerschmiedturm • Hohe Wand • Kainachtaler Wand • Uhustein • Wolkensteiner Wand (fakultativ, Beschilderung beachten!) • Hohe Nase (=Geiskirche, Püttlachtal; fakultativ, Beschilderung beachten!) • Bandstein (fakultativ, Beschilderung beachten!) • Totenstein (fakultativ, Beschilderung beachten!) • Egloffsteiner Gemenwand (neu!!) • Großer Stübiger Turm (neu!!) • Frankendorfer Klettergarten (einzelne Wandteile, Beschilderung beachten!) • Norisbabawand • Behringer Gedächtniswand • Lauterachfelsen (Kastl) • Zehnerstein (Talseite)

Bitte beachten: Kurzfristig sind auch an hier nicht aufgeführten Felsen im Falle eines Brutversuchs weitere Beschränkungen möglich, deshalb bitte entsprechende Beschilderungen unbedingt respektieren! Kletterverbote wegen Vogelschutz haben grundsätzlich Verordnungscharakter, Übertretungen können entsprechend geahndet werden!

### Gasthaus Kroder



Schlaifhausen 43  
91369 Wiesenthau  
Tel.: 09199/416

fränkische Gastlichkeit und  
hausgemachte Spezialitäten  
am Fuße der Ehrenbürg

Wir bieten gemütliche Räumlichkeiten  
auch für Familienfeiern,  
günstige Übernachtungsmöglichkeiten im  
Jugendherbergsstil für  
Wanderer, Kletterer, Radler, Romantiker  
und einen sonnigen Biergarten  
zum Genießen und Entspannen.

Montag Ruhetag / Dienstag ab 17.<sup>00</sup> Uhr  
geöffnet

## Antwort auf Herrn Erwin Weichs („Blondi“) von Jan Luft

Nach einem Treffen mit Herrn Weich am „Tatort“ der Graischer Bleisteinwände haben wir gemeinsam die bestehenden Spannungen und Missverständnisse im Guten bereinigt.

Da die von ihm vergebenen Routennamen und die Routenführungen nun alle bekannt sind, werden die Führerautoren von mir verständigt und um Korrektur gebeten. Auch wenn die Anschuldigungen

### FORUM

zum großen Teil ungerechtfertigt waren, habe ich mich für das Vergeben der vorläufigen Routennamen („Arbeitstiteln“) an Wegen die nicht von mir erstbegangen wurden, bei ihm entschuldigt.

Das er mir während unseres Treffens das „Du“ angeboten hat, hat mich sehr gefreut und ich bin sehr froh, dass die Unstimmigkeiten zwischen uns der Vergangenheit angehören.  
Jan Luft

Aus gegebenem Anlaß weise ich darauf hin, daß Kai-Uwe H., **Indoor-Kletterer** aus F., **NICHT** von mir **BERATEN** wurde oder bei mir **GEKAUFT** hat!



Outdoor Klettern  
**Toni Weiß**  
Ski & Tour

Nürnberg | Schweiggerstr. 17



»Offener Brief an den Bürgermeister von Pottenstein« und warum ich ihn nicht unterschreibe.

## FORUM

Zweifellos ist die rigide Haltung der Pottensteiner Jägerschaft ein schwerer Querschläger im Bemühen einvernehmliche Lösungen für das Klettern mit allen Beteiligten zu finden. Aber ist diese Haltung gar so unverständlich? Alle bisherigen Kletterkonzepte wurden in erster Linie unter dem Konfliktpotential Klettern *versus* Naturschutz gesehen und erstellt. Doch mit dem boomenden Klettern und den ständigen Neuerschließungen von bisher ruhigen Felsgebieten berührt man zwangsläufig irgendwann auch die Interessen anderer Nutzer des leider nicht vermehrbaren fränkischen Naturraumes. Und wenn dann diese Nutzer dafür auch noch viel Geld bezahlen, sollten wir Kletterer, die letztendlich die Felsen kostenlos nutzen, nicht überrascht sein, wenn diese ihre „Besitzstände« mit allen Mitteln zu verteidigen suchen. Außerdem sind die Jäger verpflichtet, den Wildbestand auf ein naturverträgliches Maß zu reduzieren.

Der daraus entstandene Konflikt

zwischen Jagd und Klettersport muss meiner Meinung nach schon zwischen den Beteiligten gelöst werden. So wie es eigentlich geplant war, als die wenigen strittigen Felsen aus den Verhandlungen über das Pottensteiner Kletterkonzept heraus genommen wurden, um es endlich zum Abschluss zu bringen. Diese Aufgabe kann nicht einem dritten, sprich dem Bürgermeister von Pottenstein, aufgebürdet werden. Er kann allenfalls als Moderator wirken. Weiter frage ich mich, ob es sich lohnt angesichts der allgemein guten Akzeptanz des Kletterns in unserer Region und trotz der Bedenken einen Präzedenzfall zu schaffen, wegen zweier Felsen die Jägerschaft gegen sich aufzubringen. Gemeinsam und sei es nur ein Zweckbündnis, kommt man allemal weiter als mit unnötigem Kräftezehrenden und Rufschädigenden gegeneinander. Keinerlei Verständnis habe ich für das Klettern in der Zerberusgrotte (Mariengrotte Steinschlag 2./2003).

Hier werden Gefühle der einheimischen Bevölkerung berührt, die zu respektieren bislang noch zu den Grundwerten unserer Gesellschaft gehört. Statt weiterer Worte einige Sätze aus der Tyrol Declaration (Kongress „Future of Mountain Sports« Innsbruck September 2002) Dort steht unter anderem in Article 4, „Visiting Foreign Countries« zur Begegnung mit der einheimischen Bevölkerung: „Unter allen Umständen vermeiden wir es, die religiösen Gründe der Menschen in den Gastländern zu verletzen. Zum Beispiel sollten wir an Orten, wo dies aus religiösen oder sozialen Gründen unangebracht ist, die Zurschaustellung nackter Haut unterlassen. Wir tun gut daran, allen Erscheinungen einer fremden Religion mit Toleranz zu begegnen und uns einer Beurteilung zu enthalten.« (DAV Jahrbuch 2004, Seite 283) Und was für fremde Länder gilt, sollte zuhause eigentlich selbstverständlich sein.

Günther Bram



Zeltplatz mit Schlaflager  
März bis Oktober

## Gasthof Eichler

Der Treffpunkt für  
Kletterer, Wanderer & Radfahrer  
im Trubachtal



*Wir freuen uns auf Sie  
Fam. Walter &  
die Kletteroma*

- \* Kleiner Imbiss, kalt und warm
- \* Tägl. frisches Hausgebäck
- \* Kaffeeterasse + Biergarten

Wolfsberg 43 - 91286 Obertrubach - Tel. 09245/383 - Fax 9116 - [www.gasthof-eichler.de](http://www.gasthof-eichler.de)



## Antwort an Jan Luft von Manfred Obermeier

Sehr geehrte Damen und Herren, die Stellungnahme von Jan Luft zu meinem Leserbrief ist identisch mit den Telefonaten, welche ich mit ihm führte. Er redete und erzählte, aber von den eigentlichen Vorwürfen, denen er sich zweifelsohne ausgesetzt hat, wollte er nichts wissen. Er versucht sich hier auf unfaire, unsportliche Art herauszureden.

Ich werde in diesem Zusammenhang nicht den ganzen Unsinn seiner Stellungnahme kommentieren, sondern nur einige wichtige Punkte richtigstellen.

Zur Beachtung: Folgende Zeilen sind nicht die Meinung eines Autors, sondern Tatsachen, welche jederzeit überprüft werden können.

Tatsache ist, dass in den von mir im Leserbrief angesprochenen und 1993 erschlossenen Touren an den Graischer Bleisteinwänden: (Jan Luft weiß ganz genau um welche Touren es sich dabei handelt).

1. Sich keine alten Rostgurken und Laschen befanden, es war absolutes Neuland.

2. Ich bei der Erstbegehung nur Bühlerhaken und Schlingen verwendete.

3. Die Touren sich in einem sauberen, einwandfreien Zustand befanden, auch nach 1999.

4. In diesen Touren jeder Haken und jede Schlinge seinen Sinn hatte.

Ich schrieb keine Namen an die Einstiege besagter Touren. Dieses erledigte eines Tages Jan Luft. Er

### FORUM

vergab Namen und leitete diese an die Herausgeber diverser Kletterführer und ins Internet weiter. Schon

hatten meine Touren nicht nur einen Namen, sondern auch einen Erstbegeher, nämlich Jan Luft.

Diese Mühe machte er sich nur, damit nicht so viele Fragezeichen die Führer zieren. Aber wie schrieb er ja so schön in seiner Stellungnahme: »Von einem Betrug kann ausserdem keine Rede sein, da die Erstbegeherangaben im Schwertner schon immer richtig waren.«.

Dies musste ich einfach los werden.

Manfred Obermeier

Outdoor-Trekking-Klettern-Höhle

SNORCLIMBING?!

Alles was man zum Klettern braucht, egal wo!

FIETZOPHREN

90408 Nürnberg, Bucherstr. 48a, Fon 35 68 20

## Unterschriftenaktion Trierer Wand und Universum



***Nach Eingang von über 800 (!) Unterschriften wurde die seit vergangenem Sommer laufende Unterschriftensammlung gegen die Sperrung von Trierer Wand und Universum Anfang dieses Jahrs beendet.***

Dank an Alle die uns bei dieser Aktion mit ihrer Unterschrift unterstützt haben.

Am 27.01.2004 wurden die gesammelten Unterschriften dem 1. Bürgermeister der Stadt Pottenstein, Herrn Frühbeißer übergeben. Bei der Übergabe war neben 2 Vertretern des DAV auch ein Vertreter des Naturparks Fränkische Schweiz anwesend. In dem nachfolgenden Gespräch, das in einer sehr

ruhigen und sachlichen Atmosphäre stattfand, wurden noch einmal die Standpunkte der IG-Kletterer, bzw. der Kletterverbände dargelegt und über die Situation aus Sicht der Gemeinde Pottenstein diskutiert. Eine Veränderung der Sachlage konnte erwartungsgemäß noch nicht erreicht werden. Von Herrn Frühbeißer wurde dahingehend Bereitschaft signalisiert, in dem bestehenden Konflikt weiterhin zu vermitteln.

An alle Kletterer ergeht die Bitte sich, wie bisher, auch in Zukunft besonnen zu verhalten um kein weiteres Konfliktpotenzial entstehen zu lassen. Die IG-Kletterer wird sich auch weiterhin in der Sache engagieren und über den Stand der Dinge im Bedarfsfall berichten.

### **Offener Brief an den Bürgermeister von Pottenstein zum Thema: Klettern an den Felsmassiven "Universum", "Trierer Wand" und "Zerberus-Grotte"**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Als Kletterer und Boulderer sind wir in hohem Maße daran interessiert, unseren Sport in einer sauberen und intakten Natur auszuüben. Für diese intakte Natur sind wir auch bereit, Einschränkungen anzunehmen. Wir tun dies in Form von freiwilligen Kletterkonzepten, in denen der Zugang zu und das Beklettern von Felsen geregelt wird. Wir tun dies durch Akzeptieren von Sperrungen, die naturschutzfachlich nachvollziehbar sind. Für einzelne Felsen, die in sensiblen Bereichen von Jagdrevieren liegen, wurden einvernehmliche Lösungen gefunden. Das Verhalten der Kletterer wird von den Naturschutzbehörden und den Naturschutzverbänden als vorbildlich bezeichnet, bestätigt wird dies durch die Auszeichnung der Kletterverbände IG und DAV mit dem Bayerischen Umweltpreis 2002.

Wir wehren uns aber gegen die kompromisslose und aggressive Polemik der Jägerschaft in Pottenstein gegen den Klettersport. Wir wehren uns dagegen, dass ein Kletterkonzept, das ursächlich den Konflikt Klettersport-Naturschutz lösen soll, dazu missbraucht wird, jagdliche Interessen durchzusetzen. Wir finden es empörend, wenn eigenmächtig Zonierungsschilder an Felsen angebracht werden, für die es keine Zonierung gibt. Solche Handlungsweisen zerstören die Akzeptanz der Kletterkonzepte in der gesamten Fränkischen Schweiz. Wir fordern Sie deshalb auf, Ihre Haltung zu den Kletter- und Bouldergebieten "Universum", "Trierer Wand" sowie "Zerberus-Grotte" zu überdenken.

# BOULDER WELTCUP

## 16./17. April 04

### in Erlangen



**Uni Sporthalle  
Gebbertstr. 123**

**Fr. 16. 4. ab 9.30- 18.30**  
Weltcup Qualifikation Damen und Herren  
20.00 Dia- Filmvortrag "KANADA"  
von Kurt Albert u. Holger Heuber

**Sa. 17.4.**  
10.00 Jugendcup  
13.00 Finale Jugend  
14.30 Weltcup Finale Damen  
17.30 Weltcup Finale Herren  
19.30 Abschlussparty

**Eintritt:**  
Fr. 4.-€ Vortrag 8.-€ Sa. 8.-€  
Kombikarte  
Fr.- Sa.- Vortrag 16.-€  
Schüler/ Studenten  
ermäßigt

**Karten:**  
Deutscher Alpenverein e.v.  
Von- Karl- Str. 2-4, München, Tel. 089/4003-0  
Sektion Erlangen des DAV e.v.  
Drausnickstr. 27 Tel. 09131/208667  
ROTPUNKT-SPORT ERLANGEN  
Bahnhofplatz Tel. 09131/23964

Zukunft schützen



**UIAA  
Weltcup  
Bouldern '04**

IG Klettern, Prinzregentenufer 9,  
90489 Nürnberg

Postvertriebsstück B 9342 F

Steinschlag erscheint bei der IG Klettern e.V., Adresse des 1. Vorsitzenden.  
Vertreter im Sinne des Presserechts Stephan Haase.  
Bezugspreis im Jahresbeitrag erhalten.

**Namentlich gezeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder, die nicht mit der der IG Klettern e.V. übereinstimmen muß.**

## IG Klettern: Interessengemeinschaft Klettern Frankenjura & Fichtelgebirge e.V.



www.ig-klettern.com

1. Vorsitzender: ..... **Dr. Jürgen Kollert**, Kleiberweg 9, 90480 Nürnberg  
1. stv. Vorsitzender: ..... **Stephan Haase**, Am Steinberg 22, 91284 Neuhaus  
2. stv. Vorsitzender: ..... **Klaus Baier**, Rosenstraße 9, 90762 Fürth  
**Kontakt:** ..... **Dr. Jürgen Kollert**, Telefon: 0171 / 32 61 680, Fax: 0911 / 5487 615  
**Stephan Haase**, Telefon und Fax: 09156 / 17 30  
Vereinskonto: ..... Stadtparkasse Fürth, BLZ 762 500 00, Konto-Nr. 328 286  
Taxwoman: ..... **Heike Zeibig**  
Spendenkonto: ..... Die IG Klettern ist als förderungswürdig anerkannt! Spenden werden erbeten über das Vereinskonto



Redaktion ..... **Sebastian Schwertner**, Pfälzer Str. 29, 91052 Erlangen  
Telefon: 09131 / 37 6 37, E-Mail: sebastian@climbing.de  
Anzeigenverwaltung: ..... **Stefan Wuttke**, Sankt Johann 6, 91056 Erlangen, Tel.: 09131 / 43 07 39  
Copyright: Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

## Beitreten: damit Sie auch morgen noch kraftvoll durchziehen können!

**Beitrittserklärung**

**Änderungsmeldung**

Name:

Vorname:

Anschrift:

Beruf:

Geburtsdatum:

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Verein „Interessengemeinschaft Klettern Frankenjura & Fichtelgebirge e.V.“.  
Ich trete bei als (bitte ankreuzen):

Mitglied

Jahresbeitrag EUR 18,-

förderndes Mitglied

Jahresbeitrag DM \_\_\_\_\_ (mind. EUR 64,-)

Einmalige Aufnahmegebühr EUR 2,-

Den Jahresbeitrag und die Aufnahmegebühr soll mit Lastschriftverfahren eingezogen werden. Hierzu ermächtige ich die IG Klettern e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen (Jahresbeitrag und ggf. Aufnahmegebühr) bei Fälligkeit zu Lasten meines Girokontos:

BLZ:

Konto-Nr.:

Bank:

durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Bitte einsenden an: **Susanne Eichhorn, Blütenstraße 37, 90542 Eckental**



Wir arbeiten mit EDV und speichern Ihren Namen, Ihre Adresse und die sonst im Rahmen dieser Angelegenheit benötigten Daten.